



Abb. 17

Verfasser im Auftrag des Stadtentwicklungsamtes
Marzahn-Hellersdorf:

LA.BAR Landschaftsarchitekten bdlA

Alexandrinenstr. 2-3

10969 Berlin

Tel.: +49 (0)30-612.01.938

Fax.: +49 (0)30-612.01.939

Mail: info@LA-BAR.de

Internet: www.LA-BAR.de

Beratung: Hoffmann-Leichter, Ing.-Gesellschaft mbH

Abbildungen s. Nachweise Gestaltungsleitfaden

LA.BAR Landschaftsarchitekten bdlA

Vorgeschlagene Ausstattungselemente

Mülleimer und Bänke:

Aufstellung im zentralen
Bereich des Kulturzentrums

Papierkorb: z. B. E. ZIEGLER
AG; Modell "Noranda" Bank:
z.B. Nordbahn gGmbH,
Modell „Mannheim“



Abb. 30



Abb. 31

Stabgitterzaun:

Stabgitterzaun anthrazit
Hersteller: z.B. LEGI GmbH



Abb. 32

Poller und Fahrradbügel:

Poller für die klare
Gliederung von Fußgänger
und Verkehr



Abb. 29



Abb. 28

Fahrradbügel für Besucher
und ansässige Firmen

Grundsätzliche Anforderungen und Eigenschaften:

- Ausstattungselemente regionaler Hersteller
- schlichtes, zeitloses Designklassische, neutrale Bauweisen und Farbgebung, Leitfarbe: mittel- bis dunkelgrau
- verhältnismäßig kostengünstig und passend aufeinander abgestimmt

Ausstattungselemente Leuchten

Leuchtentypen für die Nebenstraßen / „Zur Alten Börse“:

Nach dem historischen Vorbild
werden LED-Mastleuchten
als sechs Meter Varianten
eingesetzt

Leuchten: z.B. Selux AG,
Modell „Jessica 600“



Abb. 36

Vorgabe der Leuchtentypen:

Leuchten auf Basis des
Handbuches „Stadt- und
Lichtkonzept“ der Senatsver-
waltung für Stadtentwicklung
und Umwelt



Abb. 35

Einsatzgebiet:

Haupt- und Nebenstraßen
Modell: z.B. Jessica 600



Abb. 34a+b

Grundsätzliche Eigenschaften und Vorteile:

- Hochwertige Aluminiumdruckgehäuse
- Einsatz moderner energiesparender LED-Technik
- Nachhaltig und effizient durch individuelle Einstellungsmöglichkeiten von Abstrahlwinkeln und leistungsreduzierten Phasensteuerungen in der Nacht



Abb. LA.BAR

**Faltblatt zum
Gestaltungsleitfaden
für Verkehrs- und Freiflächen
auf dem Areal des ehemaligen
Magerviehhofes
in Berlin-Marzahn-Hellersdorf**



Zu verwendende Oberflächenbeläge (Westteil)

Neubau Freiflächen und Nebenstraßen:

graues Betonpflaster mit
Natursteinvorsatz
(23/15/8 cm)

Hersteller: z.B. Lithonplus
GmbH & Co. KG
Modell: Prägo, Rain Plus



Abb. 11

Neubau bei Stellflächen auf Nebenstraßen:

graues Betonpflaster mit
mind. 2,5 cm Splittfuge
(50% Niederschlagsablei-
tung in den Untergrund)

Hersteller: z.B. Lithonplus
GmbH & Co. KG
Modell: Prägo, Rain Plus



Abb. 13a

Neubau bei Stellflächen auf Grundstücken:

graues Betonpflaster mit
3 cm Rasenfuge (70%
Niederschlagsableitung)

Hersteller: z.B. Lithonplus
GmbH & Co. KG
Modell: Prägo, Rain Plus



Abb. Lithon Plus

Bereich des Kulturzentrums "Alte Börse":

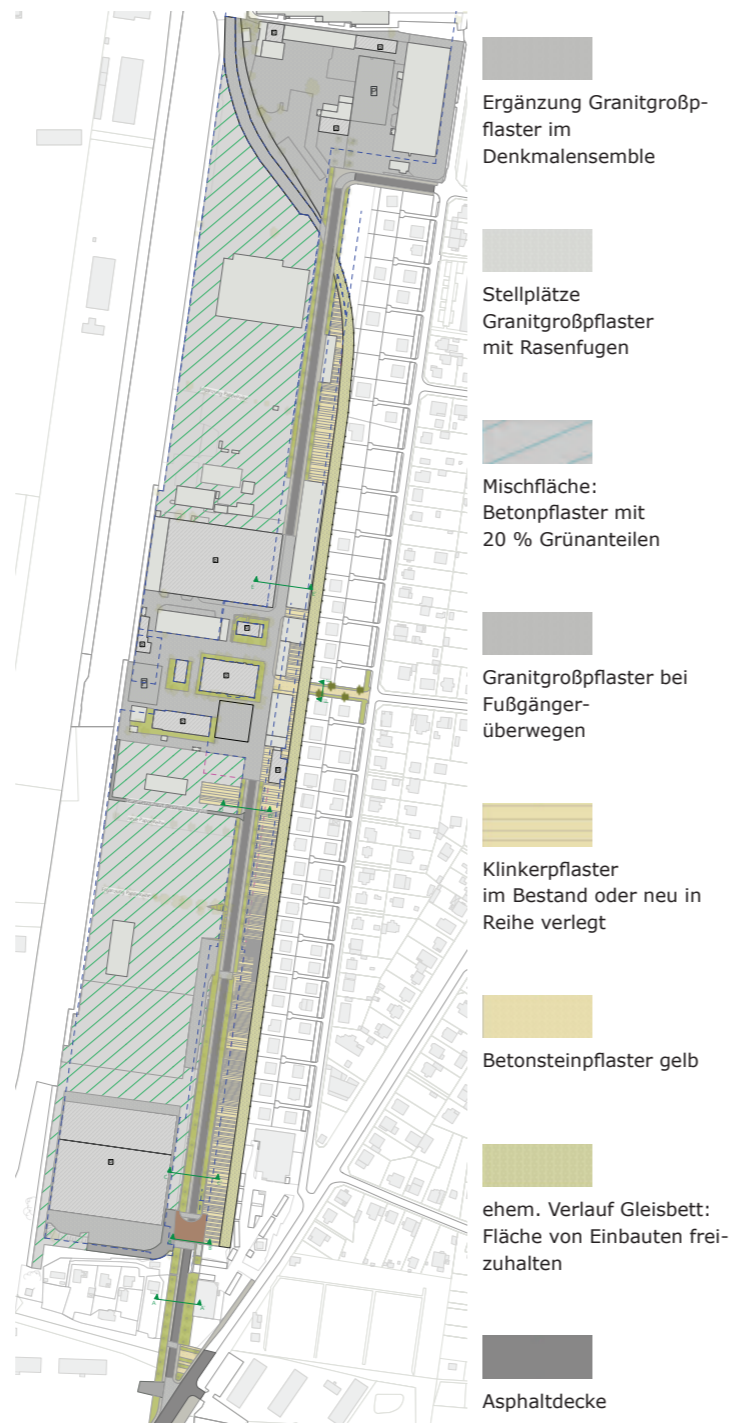
Granitgroßpflaster (teilweise
Wiederverwendung) und
Granitgroßpflaster mit
Rasenfuge (Stellflächen)



Abb. LA.BAR

Abb. LA.BAR

Gestaltungskonzept zum Magerviehhof



Zu verwendende Oberflächenbeläge (Ostteil)

Bereich des historischen Bahnsteigs:

ockerfarbener Klinkerstein

Bestandsstein wird neu
interpretiert, Nebenstraßen
und Freiflächen werden mit
farbähnlichen Betonsteinen
gestaltet.



Abb. LA.BAR

Neubau bei Stellflächen auf Nebenstraßen:

ockerfarbenes Betonpflaster
mit mind. 2,5 cm Splittfuge
(50% Niederschlagsablei-
tung in den Untergrund)

Hersteller: z.B. Lithonplus
GmbH & Co. KG
Modell: Prägo, Rain Plus



Abb. 9

Neubau bei Stellflächen auf Grundstücken:

ockerfarbenes Betonpflaster
mit 3 cm Rasenfuge (70%
Niederschlagsableitung)

Hersteller: z.B. Lithonplus
GmbH & Co. KG



Abb. 14

Neubau Freiflächen und Nebenstraßen:

ockerfarbenes
Betonpflaster mit Naturstein-
vorsatz (23/15/8 cm)
Hersteller: z.B. Lithonplus
GmbH & Co. KG
Modell: Prägo, Rain Plus



Abb. 10

Zu verwendende Baumarten (Gesamtgebiet)

Neupflanzung und Ergänzung der Alleebäume:

- Alleebepflanzung durch
Tilia Intermedia
- kompakter Wuchs mit
kleinem Wurzelraum
- anspruchlos und
sehr gut zu pflegen,
Stadtklimafest



Abb. 18

Neupflanzung am ehemaligen Gleisbett:

- Markierung des
Schienenverlaufs des
ehemaligen Gleisbetts
durch kleinkronige
Reihenpflanzung



Abb. 19

Neupflanzung auf den privaten Grundstücken:

- kleinkronige
Solitärbäume und
schnittverträgl. Hecken
- heimische Arten:
Hainbuche, Rotbuche,
Eiche, etc.



Abb. 24



Abb. 25

- Seitliche Begleitung
der Nebenstraßen
durch säulenförmige
Solitärbäume (Eiche,
Pappel, Buche)



Abb. 23



Abb. 22a